

<b>ZUSATZANTRAG</b>  Stadtrat Tom Høyem (FDP)  vom 20. Januar 2014	Gremium:  Termin: Vorlage Nr.: TOP:	<b>57. Plenarsitzung Gemeinderat</b>  <b>21.01.2014</b> <b>2014/0353</b> <b>23</b> <b>öffentlich</b>
<b>Einrichtung einer zentralen Anlaufstelle für europäische Fördermittel</b>		

Die Verwaltung publiziert jedes Jahr - rund um den Europatag am 9. Mai - für die Öffentlichkeit eine kleine Übersicht über die kommunalen Projekte, die man zur Zeit mit Förderung von EU vorbereitet oder durchführt.

**Sachverhalt / Begründung:**

Die EU ist ein ernster Partner für Kommunen, mit Respekt für das Prinzip der Subsidiarität und zum ersten Mal in dieser Kommission mit einem Kommissar, der verantwortlich ist für die Zusammenarbeit mit den Kommunen.

Die europäische Debatte besteht zu oft aus Schlagzeilen über Finanzkrise, Bürokratie oder andere ähnliche Überschriften. Aber die europäische Zusammenarbeit ist auch die tägliche europäische Perspektive für kommunale, bürgernahe Entwicklungen.

Die Europäische Union soll nicht von oben diktiert werden, sondern von unten wachsen. Die Karlsruher Bürger haben das Recht zu wissen, wie viele europäische Mittel Karlsruhe als Unterstützung für Projekte bekommt. Aber viel, viel wichtiger ist: Warum?

Die kommunale Karlsruher Entwicklung muss oft in einer europäischen Perspektive verstanden werden. Hier trifft sich Karlsruhe lokal mit Karlsruhe international.

unterzeichnet von:

Tom Høyem

Hauptamt - Ratsangelegenheiten -

20. Januar 2014